



Der Förderverein Bioökonomieforschung e. V. (FBF) ist ein Zusammenschluss von Unternehmen und Verbänden in der Tierzucht, Besamung sowie Leistungs- und Qualitätsprüfung mit dem Zwecke der gemeinsamen Forschung.



Der Bundesverband Rind und Schwein e.V. (BRS) vertritt als Dachverband die Interessen der deutschen Rinderzüchter und Schweineproduzenten in den Bereichen Zucht, Reproduktion, Leistungs- und Qualitätsprüfung, Tiergesundheit, Tierschutz, Klima- und Umweltschutz und Export von Tiergenetik.

Der Bundesverband Rind und Schwein und der Förderverein Bioökonomieforschung e.V. suchen
zum 01.05.2021 eine(n)

wissenschaftlichen Mitarbeiter/Referent (w/m/d)

Tätigkeiten:

- Projektkoordination des Projektes „Erfolgsgeschichte Tierzucht“ für den FBF (ca. 10h/Woche)
 - Ziel des beantragten Projektes ist es, gemeinsam mit den Partnern die Erfolgsgeschichte der deutschen Rinder- und Schweinezucht wissenschaftlich herauszuarbeiten, darzustellen und eine gesellschaftsfähige Kommunikationsstrategie zu veröffentlichen. Mit gezielten Informationsmaßnahmen soll ein effektiver, transparenter Wissenstransfer über die Leistungen der Deutschen Tierzucht erreicht werden.
- Fachliche Mitarbeit in den Fachbereichen des BRS (bis zu 10h/Woche)
- In beiden Arbeitsbereichen fallen folgende Tätigkeiten an:
 - Fachliche und wissenschaftliche Recherche/Aufarbeitung von Themen der Tierzucht und -haltung
 - Planung, Organisation und Durchführung von Projekttreffen / Arbeitstreffen
 - Eigenständige Absprache mit Partnern und Mitgliedern
 - Organisation / Durchführung von Sitzungen und Veranstaltungen
 - Präsentationen bei Veranstaltungen und Veröffentlichungen in Fachzeitschriften
 - Aufarbeitung / Ergebnistransfer von Projekt- oder Arbeitsergebnissen
 - Erstellung von Zwischen- und Abschlussberichten für Fördermittelgeber

Wir erwarten:

- Einen Diplom- oder Masterabschluss in Agrarwissenschaften oder einen Abschluss in Veterinärmedizin oder vergleichbare Qualifikationen
- Kenntnisse der landwirtschaftlichen Praxis, insbesondere der Tierhaltung und Tierzucht
- Eine eigenständige Arbeitsweise und hohe Kommunikationsbereitschaft sowie Teamfähigkeit
- Reisebereitschaft, PKW Führerschein
- Gute Microsoft Office sowie gute Englischkenntnisse

Wir bieten:

- Interessante und vielfältige Aufgabenbereiche sowie abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Enge Vernetzung mit den Mitgliedsorganisationen von FBF und BRS
- Möglichkeiten zur persönlichen Entwicklung und zum Aufbau eines Netzwerks in der Agrarbranche

Die Stelle umfasst bis zu 50 % der regulären wöchentlichen Arbeitszeit und ist befristet bis zum 30.04.2022. Es besteht die Möglichkeit der anschließenden Übernahme.

Der Dienstsitz ist Bonn.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe des möglichen Arbeitsumfangs, der Gehaltsvorstellung und des möglichen Eintrittsdatums bis zum 31.03.2021 als pdf-Dokument an Dr. Inga Schiefler (si@fbf-forschung.de).